

OBAS-GS in NRW

Beitrag von „wieder_da“ vom 19. Juli 2023 19:38

[Zitat von Maylin85](#)

Ich denke, es geht ganz schlicht darum, die personellen Löcher möglichst zeitnah mit allen verfügbaren Mitteln zu stopfen. Doppelbesetzungen und ein höherer Anteil an Ausbildungsunterricht laufen dem halt konträr.

Das ist genau der Punkt. Bloß ... OBAS dient nicht in jedem einzelnen Fall dazu, den absoluten Lehrermangel zu beheben, wie man ihn jetzt an den Grundschulen in NRW hat. Oft kann oder konnte an Schulen der Sek 1 und Sek 2 oder an berufsbildenden Schulen auch nur ein bestimmtes Fach längere Zeit nicht besetzt werden. In solchen F llen wäre es schon möglich gewesen, dem OBASler in seinen beiden Fächern wenigstens zwei oder vier Stunden Ausbildungsunterricht zu gewähren. Unterm Strich bedeutet ein OBASler mit vier Stunden Doppelbesetzung ja immer noch ein riesiges Plus an Stunden gegenüber einer Nichtbesetzung einer offenen Stelle.

Bei den OBASlern selbst sind die Voraussetzungen ja auch völlig unterschiedlich. Manche haben noch nie unterrichtet, andere haben jahrelang Vertretungsstellen gehabt und/oder bereits die Pädagogische Einführung absolviert. Alle mit Blick auf Ausbildungsunterricht gleich zu behandeln, ist natürlich einfacher und ja auch sonst die Realität in der beruflichen Aus- und Weiterbildung. Sinnvoll ist es deswegen nicht unbedingt.